

Reglement

Version Dezember 2024

Änderungen in **Gelb**



Inhaltsverzeichnis

- 1 Einführung 3
- 2 Das Wettkampfbreglement 4
 - 2.1 Teilnahme 4
 - 2.2 Lizenz 4
 - 2.3 Kategorien 4
 - 2.4 Qualifikationsmodus 5
 - 2.4.1 Qualifikation für die Kantonalfinals 5
 - 2.4.2 Qualifikation für den Schweizer Final 5
- 3 Die Wettkampfbestimmungen..... 6
 - 3.1 Disziplin 6
 - 3.2 Start..... 6
 - 3.3 Zeitmessung..... 6
 - 3.4 Untergrund..... 6
 - 3.5 Auswertung 6
 - 3.6 Rangierung..... 7
 - 3.7 Versicherung 7
 - 3.8 Datenschutz 7
- 4 Kontakt 7



1 Einführung

Eine attraktive, gut funktionierende Nachwuchsarbeit im Sport ist in zweierlei Hinsicht von grosser und gesellschaftlicher Bedeutung:

- Sie trägt dazu bei, dass Kinder und Jugendliche Freude an der Bewegung und am Sport gewinnen.
- Mit einer breit abgestützten Nachwuchsarbeit steigen die Chancen, dass das eine oder andere Talent später den Sprung an die nationale oder gar internationale Spitze schafft – und so wiederum zum Vorbild und Botschafter der Bewegung und des Sports wird!

Genau das ist das Ziel des Visana Sprint. Swiss Athletics will damit ein Angebot für alle sportbegeisterten Mädchen und Knaben im Alter von 7 - 15 Jahren bereitstellen.

Mit dem Visana Sprint soll eine breit abgestützte Plattform für den Einstieg in die Leichtathletik entstehen. Die Vermittlung von Freude an der Bewegung und am Sport ist gleichermassen das Ziel wie die Entdeckung und Gewinnung von neuen Talenten. Als Wettkampfserie mit lokalen und kantonalen Ausscheidungen und einem Schweizer Final wird den sportlichen Ambitionen sich messen und verbessern Rechnung getragen.



2 Das Wettkampfbreglement

2.1 Teilnahme

Am Visana Sprint sind alle in der Schweiz und Liechtenstein wohnhaften Mädchen und Knaben im Alter bis und mit 15-jährig teilnahmeberechtigt. Kinder ohne festen Wohnsitz in der Schweiz oder Liechtenstein – auch ausländische – sind an lokalen Ausscheidungen ebenfalls startberechtigt. Für die Teilnahme an Kantonalfinals und am Schweizer Final müssen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne Schweizer oder Liechtensteinischen Wohnort für einen Schweizer oder Liechtensteiner Verein lizenziert sein.

2.2 Lizenz

Für die Teilnahme an lokalen Ausscheidungen und an Kantonalfinals ist die Swiss Athletics Lizenz nicht obligatorisch. In die Bestenliste von Swiss Athletics werden jedoch nur Leistungen von lizenzierten Athletinnen und Athleten aufgenommen.

Ein Start am Schweizer Final ist dagegen nur möglich, wenn die qualifizierten Athletinnen und Athleten im Besitz einer Swiss Athletics Lizenz sind. Die Lizenz muss vor dem Schweizer Final gelöst werden.

2.3 Kategorien

Der Visana Sprint umfasst 18 Kategorien: Je 9 Kategorien Mädchen und Knaben (7 - 15-Jährige).

Kategorie W=weiblich M=männlich	Alter	Jahrgang Saison 2025	Distanz
Keine Qualifikationsmöglichkeit für den Schweizer Final			
W/M 07*	7 Jahre	2018	50m
W/M 08	8 Jahre	2017	50m
W/M 09	9 Jahre	2016	50m
Qualifikationsmöglichkeit für den Schweizer Final			
W/M 10	10 Jahre	2015	60m
W/M 11	11 Jahre	2014	60m
W/M 12	12 Jahre	2013	60m
W/M 13	13 Jahre	2012	60m
W/M 14	14 Jahre	2011	80m
W/M 15	15 Jahre	2010	80m

*in der Kategorie M7 und W7 sind auch jüngere Kinder startberechtigt.

Jeder Jahrgang bildet eine eigene Kategorie. Knaben und Mädchen laufen getrennt und werden auch getrennt rangiert.



Kinder mit Beeinträchtigungen wird die Kategorie «for all» vorgesehen. Die Durchführung hängt von der Anzahl Interessierten und Angemeldeten ab.

Kategorie	Alter	Jahrgang Saison 2025	Distanz
for all Stehende Athlet/innen mit einer Beeinträchtigung	7 bis 15 Jahre	2018 bis 2010	60m
for all Athlet/innen im Rollstuhl	7 bis 15 Jahre	2018 bis 2010	80m

2.4 Qualifikationsmodus

Die Qualifizierten sind selbstständig dafür verantwortlich, sich für den Kantonalfinal respektiv für den Schweizer Final anzumelden.

2.4.1 Qualifikation für die Kantonalfinals

Wer sich aus den lokalen Ausscheidungen (Schnellsten...) für den Kantonalfinal qualifiziert, ist in jedem Kanton unterschiedlich geregelt. Die Qualifikationsmodi hängen davon ab, wie viele Veranstaltungen und Teilnehmenden es in einem Kanton gibt.

Die **kantonalen Verantwortlichen Visana Sprint** sind dafür zuständig den Qualifikationsmodus festzulegen und an die Vereine aus ihrem Kanton zu kommunizieren.

Jede/r Teilnehmer/in kann nur an einem Kantonalfinal teilnehmen. Über die Kantonszugehörigkeit eines Athleten resp. einer Athletin entscheidet in erster Instanz die Vereinszugehörigkeit (Kanton, in dem der Verein beheimatet ist) und in zweiter Instanz der Wohnort (Kanton des Wohnorts).

Entscheidet sich der/die Teilnehmer/in eines Swiss Athletics Vereins für den Kantonalfinal seines/ihres Wohnkantons, muss er/sie dies vor den Deadlines der Kantonalfinals schriftlich per E-Mail an (nachwuchsprojekte@swiss-athletics.ch) melden. Dies gilt dann für alle Nachwuchsprojekte (Visana Sprint, Mille Gruyère, UBS Kids Cup).

2.4.2 Qualifikation für den Schweizer Final

- An jedem Kantonalfinal qualifizieren sich die Siegerinnen und Sieger pro Kategorie M/W 10-15 (**Quotenplatz Kanton**).
 - Die 6 Kantone mit den grössten Teilnehmerzahlen im Vorjahr können pro Kategorie und Geschlecht jeweils zwei Qualifikationsplätze vergeben.
- Die Kategoriensieger/innen des letztjährigen Schweizer Finals erhalten eine Wildcard.
 - **Gewinnt ein Athlet oder eine Athletin mit einer Wildcard den Kantonalfinal, so rutscht der/die Zweit- resp. Drittklassierte nach und erhält den Quotenplatz des Kantons.**
- **Weiter qualifizieren sich pro Kategorie drei «Lucky Winner». Dafür wird eine separate Bestenliste aus allen Kantonalfinals erstellt. Die landesweit drei besten Kids, die sich an den Kantonalfinals nicht direkt qualifiziert haben, können am Schweizer Final ebenfalls starten.**

Kann ein/e qualifizierte/r Athlet/in oder ein aktueller Lucky Winner nicht am Schweizer Final teilnehmen, muss er/sie dies bis spätestens am Sonntagabend vor dem Schweizer Final schriftlich mitteilen (nachwuchsprojekte@swiss-athletics.ch). Eine Abmeldung ist endgültig. Für die Nachqualifikation für den Schweizer Final gelten folgende Bestimmungen:

- Abmeldung eines Quotenplatz-Besitzers (Sieger resp. beste zwei aus dem Kantonalfinal): Der Startplatz geht an den nächstbesten Athleten des entsprechenden Kantonalfinals. Ist dieser auf der Lucky Winner Liste, wird er von dort gestrichen. Die Lucky Winner Liste wird neu ohne ihn berechnet.
- Abmeldungen eines Wildcard Besitzers: Es erfolgt keine Nachqualifikation, der Startplatz wird ersatzlos gestrichen.
- Abmeldung eines Lucky Winners: Die Lucky Winner Liste wird neu ohne ihn/sie berechnet und der/die Nächstbeste rutscht nach.

Kann aufgrund nationaler, kantonaler oder kommunaler Verordnung kein Regionalfinal stattfinden, ist für die Qualifikation zum Schweizer Final in der betreffenden Region die Bestenliste massgebend.

3 Die Wettkampfbestimmungen

Der Wettkampf und die Disziplinen werden gemäss den üblichen leichtathletischen Wettkampfbestimmungen durchgeführt. Nachstehend sind die notwendigen Ergänzungen, Präzisierungen oder Anpassungen aufgeführt.

3.1 Disziplin

Es wird ein Sprint durchgeführt mit folgenden Distanzen:

- 50m für die Kategorien M/W 09 und jünger
- 60m für die Kategorien M/W 10-13
- 80m für die Kategorien M/W 14+15

3.2 Start

Hochstart ist auf allen Stufen (lokale Ausscheidung, Kantonalfinal und Schweizer Final) erlaubt. Startblöcke müssen jedoch immer vorhanden sein.

Fehlstartregelung: Ein Fehlstart pro Athletin oder Athlet pro Runde (Vorlauf, Halbfinal, Final). Der zweite Fehlstart der gleichen Person im selben Lauf führt zu deren Disqualifikation.

3.3 Zeitmessung

Bei lokalen Veranstaltungen ist Handstoppung erlaubt. Ab Stufe Kantonalfinal muss eine elektronische Zeitmessung verwendet werden.

3.4 Untergrund

Lokale Veranstaltungen können auf jeglichem Untergrund (Rasen, Hartplatz, Asphalt, Kunststoffbahn, etc.) durchgeführt werden, sofern die Strecke gerade, eben und korrekt abgemessen ist. Kantonalfinals und der Schweizer Final finden auf festen oder mobilen Kunststoffbahnen statt.

3.5 Auswertung

Der Visana Sprint kann entweder mit TAF3 von Seltec (Auswertungssoftware von Swiss Athletics) oder mit einer ohne Vorkenntnisse zu bedienenden, von Swiss Athletics zur Verfügung gestellten Auswertungssoftware auf Excel-Basis erfolgen. Für die Resultatmeldung nach dem Wettkampf ist es wichtig, dass eine dieser beiden Auswertungsmethoden verwendet wird. Ab Stufe Kantonalfinal ist zwingend die Software TAF3 von Seltec zu benutzen.

3.6 Rangierung

Die Rangierung der Teilnehmenden erfolgt anhand der gelaufenen Zeit auf 1/100 Sekunden genau. Weisen zwei Teilnehmende bis auf die Hundertstelsekunde die gleiche Zeit auf, werden (sofern möglich) die tausendstel Sekunden ausgewertet. Sind auch die tausendstel Sekunden identisch, werden die beiden Teilnehmenden im selben Rang klassiert. Tritt dieser Fall in einem Vorlauf oder Halbfinallauf ein und entscheidet über den letzten Qualifikationsplatz für die nächste Runde, so entscheidet der Zufall (Los ziehen).

3.7 Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer/innen. Der Organisator und Swiss Athletics haften für keine Unfälle oder sonstige Vorkommnisse vor, während oder nach dem Wettkampf.

3.8 Datenschutz

An den Veranstaltungen werden persönliche Daten der Teilnehmenden erfasst, bearbeitet und mittels Ranglisten oder Anmeldetool veröffentlicht (Vorname, Name, Jahrgang, Verein oder Wohnort mit der entsprechenden Kantonsangabe, die von dieser Person erzielten Resultate und ihrer Rangierung). Zudem werden Fotos und Filmaufnahmen getätigt, welche ohne Vergütungsansprüche für öffentliche Werbezwecke verwendet werden dürfen.

4 Kontakt

Swiss Athletics
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen
Tel. 031 359 73 00
nachwuchsprojekte@swiss-athletics.ch